

Information der Eltern und der Schülerinnen und Schüler der kommenden 5. Klassen zum Kanuunterricht

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das RDG kann sportinteressierten Schülerinnen und Schülern ein besonderes Angebot machen: Ihr könnt anstelle der dritten und vierten Sportstunde im Klassenverband an einem zweistündigen Unterricht in den Sportarten Badminton oder Kanu teilnehmen. In beiden Sportarten ist unser Gymnasium Stützpunktschule. Da die Einteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die entsprechenden Sportgruppen bereits in der ersten Schulwoche des neuen Schuljahres erfolgen muss und die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, möchten wir Sie bereits jetzt über dieses Angebot informieren.

Informationen zum Kanusportunterricht:

Durch die Nachbarschaft zum olympischen Eiskanal hat das Rudolf-Diesel-Gymnasium eine langjährige Tradition im Kanusportunterricht. Seit vielen Jahren ist unser Gymnasium Stützpunktschule für diese faszinierende Sportart, die in Augsburg, der Kanuslalommetropole Deutschlands, besondere Bedeutung besitzt. Für interessierte Schülerinnen und Schüler bieten wir in Kooperation mit den ansässigen Vereinen in den fünften Klassen zwei Stunden Kanuunterricht pro Woche im Rahmen des Sportunterrichts an, und zwar nach Absprache entweder am Dienstag oder am Donnerstag, jeweils am frühen Nachmittag. Das Training erfolgt natürlich auf „Zahmwasser“, d.h. auf den Nebenkanälen zur Olympiastrecke. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen als Voraussetzung für den Kanuunterricht **das Schwimmen sicher beherrschen**. Für interessierte und besonders talentierte Schülerinnen und Schüler stellen wir gerne den Kontakt zu den Vereinen her, damit die Schülerinnen und Schüler zusätzlich am Vereinstraining teilnehmen können. Die Schule kann **in zwei Gruppen insgesamt 20 Schülerinnen und Schüler** betreuen. Für alle Interessenten wird in den ersten Schultagen des neuen Schuljahres ein **Schnuppertraining am Kuhsee** stattfinden. Hier können die Schülerinnen und Schüler ausprobieren, ob ihnen die Sportart zusagt. Sollten sich mehr als 20 Interessenten melden, werden wir in diesem Rahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auswählen.

Ab der 6. Jahrgangsstufe wird im Rahmen des Wahlunterrichts ein Kurs **Kanu für Fortgeschrittene** angeboten, soweit es die Stundenausstattung der Schule zulässt. Damit soll auch den Schülerinnen und Schülern, die nicht am Vereinstraining teilnehmen wollen, ein weiterführendes Angebot in der Sportart Kanu gemacht werden.

Wolfram Beck (Ansprechpartner für Kanu)

Sehr geehrte Eltern der kommenden 5. Klassen,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über eine weitere **besondere Möglichkeit für Ihre Kinder im kommenden Schuljahr** im Bereich des Sports informieren.

Seit dem Jahr 2000 besteht eine Zusammenarbeit zwischen dem RDG und einem Verein, der TSG Augsburg (Schillstraße). Dies ermöglichte die Gründung einer Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) im Bereich **Badminton**, wobei die Zielrichtung von Anfang an **leistungsorientiert** sein sollte. Seit September 2001 hat das RDG darüber hinaus den Status einer **Stützpunktschule**, wodurch jährlich ein qualifiziertes, leistungsorientiertes Heranführen von Kindern an diese schöne Freizeitsportart gesichert werden kann. Unsere **Erfolge** im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ waren und sind von Beginn der Zusammenarbeit an nahezu sensationell: Unsere verschiedenen Mannschaften erreichten in den letzten Jahren schon häufiger die Plätze 1, 2 oder 3 in Bayern und waren viermal im Bundesfinale in Berlin dabei.

Hier nun einige **Besonderheiten dieser SAG:**

- Der Unterricht wird von einem jungen Trainer in Zusammenarbeit mit Helfern (Schüler des RDG, die als Übungsleiter im Verein tätig sind) erteilt.
- Der Unterricht ist zweistündig und findet freitags von 13.30 bis 15.00 Uhr in unserer Sporthalle statt.
- Teilnehmen können etwa 22 an dieser Sportart sehr interessierte, talentierte und auch **leistungsbereite** Schüler/Schülerinnen der 5. Klassen.
- Die Teilnehmer dieses Unterrichts können, wenn sie wollen, jederzeit auch Turniere des Verbandes mitspielen, auch wenn sie noch keine Vereinsmitglieder sind. Ein freiwilliger Vereinsbeitritt und damit mehr Gelegenheit zum Trainieren ist natürlich immer möglich.

Da wir nur eine bestimmte Anzahl von Kindern nehmen können, planen wir folgende Vorgehensweise: Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres wird den Kindern im „normalen“ Sportunterricht am Vormittag das Sportspiel Badminton vorgestellt. Sie dürfen selbst „reinschmecken“ und probieren. Aus den am Stützpunkttraining interessierten Kindern werden wir dann die Teilnehmer aussuchen.

Barbara Leitner (Ansprechpartner für Badminton)